

# Lehrersoftware, Lehrermanager

Beitrag von „AiPi84“ vom 10. Mai 2018 07:19

## [Zitat von DePaelzerBu](#)

Ich hoffe, das ist jetzt nicht zu offtopic, aber mich würd's echt mal interessieren:  
Wo liegt der Vorteil von "Lehrersoftware" gegenüber stinknormalen Worddokumenten (wahlweise Excel, OpenOffice oder sonstwas)? Die Stoffverteilung und Unterrichtsplanung ist einfach eine Liste. Sämtliche Noten ebenso, und die Notenberechnung mit Excel o.Ä ist in drei Minuten selbst geschrieben...  
mal ganz abgesehen von den Datenschutzproblemen bei allen Onlinelösungen.  
Wirklich, ich sehe absolut keinen Gewinn darin, ein zusätzliches Programm anzuschaffen. Erhell mich 😊

Ich möchte gern ein kompaktes, zeitsparendes und übersichtliches System. Einzelne Dokumente und Übersichten nerven mich. Warum nicht Programme nutzen, wenn ich damit Zeit und Nerven spare und nicht erst alles selbst erstellen muss? Ich sitze lieber an der Planung eines guten Unterrichts als mich ewig mit organisatorischen „Nebensächlichkeiten“ aufzuhalten.